

Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832)

Mädchenwünsche.

O fände für mich
Ein Bräutigam sich!
Wie schön ist's nicht da!
Man nennt uns Mama;
5 Da braucht man zum Nähen,
Zur Schul' nicht zu gehen;
Da kann man befehlen,
Hat Mägde, darf schmälen;
Man wählt sich die Kleider,
10 Nach Gusto den Schneider;
Da läßt man spazieren,
Auf Bälle sich führen,
Und fragt nicht erst lange
Papa und Mama.
(59 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/goethe/gedichte/chap333.html>